

Klimaschutz bei höchstem Komfort im Hotel Bürkle

Strom und Wärme: hausgemacht!

Wer Zeit im Fellbacher Hotel Bürkle genießt, schont die Umwelt. Der Grund: Hotelgäste nutzen die Energie der haus-eigenen Mini-Blockheizkraftwerke. Das Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung spart sowohl CO₂ als auch Kosten ein.

Traditionelles Ambiente trifft innovative Technik: Im Hotel Bürkle begegnen Gäste vielen ursprünglichen Elementen wie etwa einem sorgfältig aufgearbeiteten Küchentisch von 1939. Gleichzeitig übernachten sie in einem Haus, das großen Wert auf Klimaschutz legt: Das Fellbacher Hotel spart pro Jahr bis zu 21 Tonnen CO₂ ein. Möglich machen das vier Mini-Blockheizkraftwerke (BHKW), die durch Kraft-Wärme-Kopplung einen hohen Wirkungsgrad erzielen.

Eine Familie denkt voraus

Ein sinnvolles Nebenprodukt der BHKW-Stromerzeugung ist Wärme. Die kommt im Hotel direkt zum Einsatz. „Durch Einsparungen beim Energieeinkauf haben sich die BHKWs längst amortisiert“, berichtet Rolf Fichter, der das Traditionshaus gemeinsam mit Ehefrau Claudia leitet. Seit der Eröffnung 1939 ist das Hotel im Familienbesitz. Auch Tochter Anne hat in der Hotellerie ihren Traumberuf gefunden und arbeitet mit. Gemeinsam setzen die



› Elektro-Auto vor der Haustür: Die Ladestation dürfen Gäste des Hotels kostenfrei nutzen.

Fichters auf klimaschonende Technik – nicht nur im Haus: Das Hotelpersonal erledigt städtische Besorgungen mit dem eigenen Elektromobil. Das bringt viele Vorzüge mit sich. Beispielsweise darf das Auto in Stuttgart kostenlos parken. „Und die Beschleunigung ist gigantisch“, freut sich Rolf Fichter. An der Ladestation im Hof bekommt das E-Mobil den nötigen Saft. Gäste, die mit einem Elektrofahrzeug anreisen, nutzen die Station kostenfrei.

Alles, was das Herz begehrt

Wer die Gegend rund um Fellbach erkunden möchte, kann sich im Hotel Fahrräder

ausleihen. Auch motorgestützte Pedelecs stehen zur Verfügung. Nach einem Tag auf dem Rad locken abends dann die Sauna und das Dampfbad des Hotels zur Entspannung. All das benötigt Strom. So gut sich das Hotel auch selbst mit Energie versorgt: Ist der Strombedarf im Haus doch einmal höher, als die eigene Produktion decken kann, bezieht das Hotel zusätzlich Strom aus dem öffentlichen Netz. „Hier setzen wir auf die Stadtwerke Fellbach als verlässlichen Partner“, erklärt Claudia Fichter. Übrigens: Sonntags ab zehn Uhr können sich Gäste und alle, die Lust auf ein reichhaltiges Morgenmahl haben, kulinarisch beim Langschläferfrühstück im Hotel Bürkle verwöhnen lassen. Eine Voranmeldung ist empfehlenswert. ■



› Die bunte Frühstücksauswahl rund um den Original-Küchentisch von 1939

KONTAKT

Hotel Bürkle
Augustenstraße 1
70736 Fellbach
Telefon: (07 11) 51 85 85-0
info@hotelbuerkle.de
www.hotelbuerkle.de